

RIVERGATE erhält DIVA-Award 2010

Der DIVA-Award 2010 für herausragende Immobilienprojekte geht an das RIVERGATE. Die begehrte Bronzeskulptur von Bernd Fasching wird an Herbert Putz von der SIGNA Holding und Karl-Heinz Sandler von der Raiffeisen-Leasing überreicht. Zum neunten Mal wird der Preis von DIVA Consult an das innovativste Immobilienprojekt des Jahres 2010 verliehen.

Das RIVERGATE befindet sich auf Erfolgskurs: Vor einem Jahr wurde das Gebäude mit dem GreenBuilding-Zertifikat der EU und im März 2010 als erstes Haus Österreichs mit dem U.S. LEED-Zertifikat ausgezeichnet und erreichte sogar Gold-Status. Im September kürte das Wirtschaftsmagazin GEWINN das RIVERGATE zum besten Bürohaus Wiens und Umgebung. Jetzt dürfen sich die Projektbeteiligten über den DIVA-Award freuen. „Die Verleihung des DIVA-Awards ist eine wunderbare Anerkennung für unsere Bemühungen, mit dem RIVERGATE ein „ganz besonderes“ und innovatives Bürogebäude zu realisieren. Der DIVA-Award ist aber auch Ansporn, Motivation und Verpflichtung zugleich, diesen erfolgreichen Weg fortzusetzen“, so René Benko, CEO der SIGNA Holding. Das RIVERGATE überzeugte die Jury bei den Kriterien Architektur, Innovation, Wirtschaftlichkeit, Marketing und wirtschaftlicher Erfolg. Für Peter Engert, Geschäftsführer der Raiffeisen-Leasing steht das RIVERGATE ebenso für Nachhaltigkeit: „Die privatwirtschaftliche Investition erfolgte am Höhepunkt der Krise als Zeichen des Vertrauens in die österreichische Wirtschaft. Darüber hinaus wurde das herausragende Landmark-Building, in einer der schönsten Städte der Welt, nach den neuesten technischen Erkenntnissen in ökologisch sinnvoller Bauweise und unter Beachtung von Infrastruktur und öffentlicher Verkehrsanbindung errichtet.“

Architektur. Mit einer Architektur der Spitzenklasse setzen die Architekten Auer+Weber+Assoziierte aus Stuttgart einen neuen Akzent an der Wiener Waterfront. Seine Präsenz und Identität verdankt das Gebäude der Ausbildung eines unverwechselbaren Erscheinungsbildes sowie der konsequenten Kombination von Großzügigkeit, Offenheit und Flexibilität. Mit der neuen Immobilie verbunden ist auch die gestalterische Aufwertung für den öffentlichen Raum, wie die Neugestaltung des Maria-Restituta-Platzes oder die neue Fahrrad- bzw. Fußgängerrampe zum Donauufer. Das RIVERGATE berücksichtigt zudem die neuesten Trends der Büroorganisation und schafft eine klare architektonische Formsprache und eine hohe Identität an diesem Standort.

Innovation/Wirtschaftlichkeit. Ausgezeichnet wurde auch die **innovative Gebäudeökologie** und die damit einhergehende **Wirtschaftlichkeit** des RIVERGATE.

Ein genau berechnetes Energiekonzept, der Einsatz erneuerbarer Energiequellen, die Optimierung von Heizungs-, Kühlungs- und Lüftungssystemen, ein einzigartiger optimierter Sonnen- und Blendschutz sowie die energieeffiziente Bauteilaktivierung führen zu einer Einsparung der Primärenergiekosten um 35 % und zu einer Verringerung des CO₂ Ausstoßes von ca. 280 t/Jahr. Die nachhaltige Bauweise bietet natürlich für alle Mieter spürbare finanzielle Vorteile: „Unsere Mieter profitieren von den äußerst wettbewerbsfähigen Betriebskosten in Höhe von € 3,50/m² pro Monat – und das bei vollem Servicegrad!“, so DI Herbert Putz, der Projektverantwortliche der SIGNA Development.

Diese und die vorangegangenen Auszeichnungen, wie GreenBuilding der EU und LEED-Gold des US-GreenBuilding Council, unterstreichen die hohen Anforderungen an die vorbildliche Gebäudeökologie und deren Umsetzung.

Auf 50.000 m² bietet das RIVERGATE Raum für 2.500 Arbeitsplätze. Das bedeutet „wirtschaftlich gesehen eine Verstärkung der an diesem Standort vorhandenen Arbeitsplatzkonzentration im Segment der hochwertigen Büroarbeitsplätze sowie eine damit verbundene Vergrößerung der Kaufkraft im Bezirk“, freut sich Hannes Derfler, Bezirksvorsteher des 20. Bezirkes.

DIVA-Award

Der DIVA-Award wird seit 2002 jährlich in Wien verliehen. Dabei werden Eigentümer und Projektentwickler österreichischer Immobilienprojekte ausgezeichnet, die herausragende, innovative Gesamtkonzepte und Projekte aus dem Bereich der gewerblichen Immobilien von der Idee zur Verwirklichung bringen. Die Jury, bestehend unter anderem aus Planungsstadtrat DI Rudolf Schicker, bewerten die Teilaspekte Innovation, Architektur, Wirtschaftlichkeit, Marketing und wirtschaftlicher Erfolg.

RIVERGATE

Mit einer unverwechselbaren Architektur der Spitzenklasse setzen die Architekten Auer + Weber und Assoziierte aus Stuttgart einen neuen Akzent an der Wiener Waterfront.

In Rekordzeit von nur 20 Monaten wurde das Office Center an der Donau fertig gestellt und im Juni 2010 fertiggestellt. Das RIVERGATE verfügt über 50.000 m² Mietfläche sowie über 100 gesicherte Abstellmöglichkeiten für Fahrräder im Gebäudeinneren, ausgestattet mit Duschen und Garderoben. Das und eine Citybike Anlage vor Ort ergänzen die vorhandene Anbindung an das Radwegenetz der Stadt Wien und sind so ein weiterer Beitrag zum Schutz unserer Umwelt. Für den Individualverkehr stehen im RIVERGATE 500 Stellplätze für PKWs zur Verfügung.

Das neue Bürogebäude in der Brigittenau befindet sich nur wenige Meter von der S- und U-Bahn Station Handelskai sowie der Bushaltestelle entfernt.

Die Infrastruktur im RIVERGATE und die unmittelbare Nähe zur Millennium City garantieren zukünftigen Mietern gastronomische Vielfalt und umfangreiche Shoppingmöglichkeiten. Zahlreiche Freizeitangebote in der reizvollen Umgebung ergänzen das vorzügliche Standortportfolio. Eine direkte Verbindung zur Waterfront ermöglicht einen schnellen Abstecher an das Donauufer oder auf die Donauinsel.

Das RIVERGATE ist ein Projekt der SIGNA Holding und Raiffeisen-Leasing.

Pressekontakt

DI Herbert Putz

SIGNA Development Immobilien Entwicklungs GmbH

T: +43 1 5329848-0

E: rivergate@signa.at

W: www.rivergate.at